

FORTBILDUNGEN des DKSB Nürnberg e. V.

Themenbereich: Kindeswohlgefährdung/Bereich sexualisierte Gewalt		
Titel:	Dauer:	Inhalt - Kurzbeschreibung
Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen Wissen – Handeln – Schützen	½ (3h) bis 1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Was ist sexualisierte Gewalt? - Risikofaktoren/Folgen/Zahlen - Täter/-innen-Strategien - Umgang mit Verdacht - Intervention - Stärkende Erziehung - Schützende Strukturen in Einrichtungen
Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen <u>mit Behinderung</u> Wissen – Handeln – Schützen	½ (3h) bis 1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Inhalte (wie oben aufgeführt) beziehen sich schwerpunktmäßig auf Kinder und Jugendliche mit Behinderung
Sexuelle Übergriffe unter Kindern oder Jugendlichen Erkennen – Handeln – Schützen	½ (3h) bis 1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen kindlicher Sexualentwicklung - Abgrenzung zu sexuellem Missbrauch - Kriterien zur Einschätzung von sexuellen Übergriffen unter Kindern und Jugendlichen - Umgang mit sexuellen Übergriffen - Prävention
Sexuelle Übergriffe unter Kindern oder Jugendlichen <u>mit Behinderung</u> Erkennen – Handeln – Schützen	½ (3h) bis 1 Tag	<p>Inhalte (wie oben aufgeführt) beziehen sich schwerpunktmäßig auf Kinder und Jugendliche mit Behinderung</p>
Prävention von (sexualisierter) Gewalt in Einrichtungen	½ (3h) bis 1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Wie müssen die Strukturen einer Institution beschaffen sein, damit Kinder/Jugendliche besser vor sexueller Gewalt geschützt sind? Welche Strukturen sind notwendig? - Was brauchen Kinder und Jugendliche zum Schutz vor sexueller Gewalt? - Methoden zur Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Themenbereich: Kindeswohlgefährdung allgemein

Titel:	Dauer:	Inhalt - Kurzbeschreibung
Kindeswohlgefährdung Erkennen – Beurteilen – Handeln	1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Bedürfnisse von Kindern - Schwellenwerte und Dimensionen zur Einschätzung von KWG - Formen von KWG - Umgang mit Verdacht auf KWG - Intervention bei KWG

Themenbereich: Erziehung & Kinderschutz

Titel:	Dauer:	Inhalt - Kurzbeschreibung
Über das anleitende Erziehungsmodell	1 Tag	<p>Wenn wir pädagogisch arbeiten, nehmen wir eine Erziehungshaltung ein. Wir sind geprägt von Werten, Menschenbild und Haltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wie bin ich erzogen worden? - Welche Werte in der pädagogischen Arbeit will ich weitergeben? - Wie und in welcher Form wollen wir im Team, in der Einrichtung Erziehung leben? <p>Wir beschäftigen uns mit Themen wie Umgang mit Gefühlen, Bedürfnissen, Grenzen setzen. Das anleitende Erziehungsmodell knüpft mit seinen Verhaltens- und Kommunikationsimpulsen an die Reflektion der eigenen Erziehungshaltung an.</p>
Präventive Erziehungshaltung	1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn wir pädagogisch arbeiten nehmen wir eine Erziehungshaltung ein - Wir sind geprägt von Werten, Menschenbild und Haltungen. Wie bin ich erzogen worden? - Welche Werte in der pädagogischen Arbeit will ich weitergeben? - Wie und in welcher Form wollen wir im Team, in der Einrichtung Erziehung leben?

<p>Grenzwahrende Pädagogik – Umgang mit Nähe und Distanz</p>	<p>½ (3h) bis 1 Tag</p>	<p>Wieviel Nähe und wieviel Distanz sind in der pädagogischen Arbeit wichtig und nötig, um eine gute achtsame, grenzwahrende Arbeit mit Kindern und Jugendlichen möglich zu machen?</p> <p>Dauer: Zwei Formate -dreistündig und sechstündig</p> <p>Inhalt der 3-stündigen Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wieviel Nähe und wieviel Distanz sind in der pädagogischen Arbeit wichtig und nötig, um eine gute, achtsame Arbeit mit Kindern und Jugendlichen möglich zu machen? - Was gehört zum absoluten „No-go“ und was ist okay im Umgang mit unseren Klienten? <p>Inhalt der 6-stündigen Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wieviel Nähe und wieviel Distanz sind in der pädagogischen Arbeit wichtig und nötig, um eine gute achtsame Arbeit mit Kindern und Jugendlichen möglich zu machen? - Was gehört zum absoluten „No-go“ und was ist okay im Umgang mit unseren Klienten? - Information über Täterstrategien bei sexuellem Missbrauch, in Abgrenzung zu grenzwahrendem pädagogischen Handeln.
<p>BEeteiligung LEBEN – Partizipation im pädagogischen Alltag</p>	<p>1 bis 1,5 Tage</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Wie beteilige ich Kinder und Jugendliche in ihrem Alltag? - Welche Themen eignen sich, um Kinder mehr zu beteiligen? - Wieviel Macht kann ich ruhigen Herzens abgeben? - Wie können wir in einem guten Maß beteiligen, ohne zu überfordern?
<p>Medien – Kinder online</p>	<p>½ Tag / 3h</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Übersicht Gerätebesitz und Lieblingstätigkeiten im Internet/Smartphones, KIM- und JIM-Studie - Aktuelle Trends bei Kindern und Jugendlichen - Gefahren im Internet - Intervention bei Mobbing, Missbrauch, etc. - Empfehlung für den Umgang mit digitalen Medien - Medienerziehung

Themenbereich: Sexuelle Bildung

Titel:	Dauer:	Inhalt - Kurzbeschreibung
Sexualpädagogik im pädagogischen Alltag	½ Tag/ 3h	<ul style="list-style-type: none"> - Geschichte der Sexualerziehung - Grundsätze der Sexualpädagogik - Richtlinien und Lehrpläne zur Sexualerziehung - Inhalte der Sexualerziehung - Methoden mit Praxisbeispielen - Umgang mit Kritik und Ablehnung (sexualpädagogischer Maßnahmen)
Sexuelle Bildung mit Menschen mit Behinderung	1 Tag	<ul style="list-style-type: none"> - Sexualentwicklung, Besonderheiten der Sexualentwicklung von Menschen mit Behinderung - Sexualität und Behinderung: Geschichte, Besonderheiten, etc. - Rechte und Grenzen der sexuellen Selbstbestimmung - Sexualpädagogik - Methoden und Material

Themenbereich: Ausbildungsangebot

Titel:	Dauer:	Inhalt - Kurzbeschreibung
Ausbildung zum/zur ACHTUNG GRENZE!® Referenten/in	30 h in 4 – 5 Tagen	<ul style="list-style-type: none"> - Schulung zu allen präventiven Bausteinen, die in ACHTUNG GRENZE!® mit den Kindern/ Jugendlichen thematisiert werden - Schulung zum Thema sexualisierte Gewalt und zur Umsetzung von Basis Fortbildungen und Elternabenden

Kosten: Die Gebühren für die einzelnen Fortbildungen erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle. Bei Veranstaltungen außerhalb des Stadtgebietes fallen zusätzliche Kosten an.